

Kommentare zu Sayu Smiles

Carmen Weller „Cammy“:

Kommentar zur Fassung von Neobooks.com:

Handlung:also bevor ich in den Genuss kam, Sayumi zu lesen, habe ich lange kein Buch mehr in der Hand gehabt. Ich habe früher viele Romane/Bücher gelesen, seit ich allerdings neben dem Haushalt/Arbeit auch noch Aion spiele, keine Zeit mehr zum lesen gehabt. Gestern nachdem ich eine zwangspause bei Aion einlegen musste, bin ich endlich dazu gekommen weiterzulesen. Obwohl ich zwischen Teil A und Teil B eine fast zweiwöchige Pause hatte, las ich gestern Abend weiter, ohne dass ich auch nur einmal überlegen musste, was vorher schon alles passiert war, was mich schon sehr erstaunte, früher war es so, dass ich noch einmal etwas zurückblättern musste, um mir wieder in Erinnerung zu rufen, was eigentlich vorher geschah. Es war als hätte ich gar keine Lesepause gehabt. Wenn ich erst mal angefangen habe dieses Buch zu lesen, kann ich eigentlich gar nicht mehr aufhören, es sei denn mir tun schon die Augen weh oder ist einfach viel zu spät. Es ist so super spannend geschrieben und man fühlt sich als wär man mit dabei und leidet mit in traurigen Sequenzen. Also ich kann von mir behaupten, dass dieses Buch das "Beste" ist, was ich je gelesen habe. Da ich ein Horror-Film-Fan bin, erfreue ich mich natürlich auch über die Passagen wo es ein bisschen blutrünstig wird. Ansonsten weiß ich gar nicht wie oft ich schon beim Lesen geweint habe, es reißt einen einfach mit. Es ist mystisch, spannend, herzerreißend, alles in Allem ein phantastisch geschriebenes Buch. Ich möchte der Autorin ein großes Lob aussprechen, freu mich aufs Weiterlesen und hoffe auf noch sehr viel mehr Bücher von ihr. Ein weiteres Feedback werde ich nochmals abgeben, wenn ich es fertig gelesen habe, bis dahin vielen Dank schon mal, dass ich es lesen darf, gruß Carmen

Emailantwort auf die Frage wie sie rückblickend über Sayu denkt:

Omg hat sayumi 10 jahre im Koma gelegen und mussten sie ihre Schwester opfern um sie zu retten???

Hilfeeeeeeeeeee Sada ich brauch Nachschub und im übrigen hab ich dass weinen nicht verlernt, meine Kollegen schauen mich ganz doof an

😊😊😊

....hat mir ausgesprochen gut gefallen, man war von den Gefühlen hin und hergerissen und ich finde vor allem hab ich mit gelitten. Bin natürlich auch ausgesprochen froh darüber das Sayumi und ihre Eltern noch leben. Ich geh dann natürlich davon aus, dass ihre beste Freundin auch noch lebt. Aber ich bin mal gespannt wies weiter geht, vor allem fehlt ja da auch noch eine Nuss, die es noch gilt zu öffnen. Na dann bin ich ja mal neugierig wies weitergeht, aber wie gesagt ich kann nur gutes sagen, dein Schreibstil gefällt mir ausnahmslos gut.